Von: <atsaf-admin@uni-hohenheim.de>
An: "ATSAF-News-Liste" <ATSAFnews@atsaf.uni-hohenheim.de>
Datum: 13.07.2009 16:36
Betreff: ATSAF - Job News 16-2009

Liebe Bezieher und Bezieherinnen unserer News,

Die Informationen zu diesem Service, auch wie Sie sich
anmelden/abmelden finden Sie ganz am Ende.

Mit den besten Gruessen,
Nicole Flick, Volker Hoffmann

_____

1. Uni Hohenheim, Food Security Center: Öffentlichkeitsarbeit 50%
2. ICARDA/CIM: Knowledge Manegement and Communication Specialist
3. Universität Kassel, Wiss. Mitarbeiter/in (BAT IIa)
4. Eirene, Vier Stellenanzeigen in Bolivien, Costa Rica und Nicaragua
5. University of Hohenheim, The Agricultural and Food Policy Group:
Postdoc Researcher (E-13) in a DFG (German Science Foundation) Funded Project
"The Economic Integration of Agriculture in Israel and Palestine"

_____

1.
Uni Hohenheim, Food Security Center: Öffentlichkeitsarbeit 50%

Das vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (Ausschreibung
"Hochschulexzellenz in der Entwicklungszusammenarbeit") geförderte
Kompetenzzentrum für Ernährungssicherung ("Food Security Center") an der
Universität Hohenheim sucht zum 15. Juli 2009 eine/n

Mitarbeiter/in für den Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" (Teilzeit 50 %)

Die Aufgabengebiete umfassen:

- Aufbau und Pflege der Internetseite des Zentrums;
- Mitwirkung bei der Einwerbung von Drittmitteln;
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von internationalen
Konferenzen und Workshops.

Der Kandidat/die Kandidatin sollte einen Fachhochschul- oder Bachelorabschluss in
Agrar-, Ernährungs-, oder Wirtschafts- und Sozialwissenschaften oder verwandten
Disziplinen haben. Er/sie verfügt über Kenntnisse auf dem Gebiet der
Ernährungssicherung und hat ein starkes Interesse an entwicklungspolitischen
Fragestellungen und deren Vermittlung in die Öffentlichkeit in enger
Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Universität Hohenheim und mit
Durchführungsorganisationen der Entwicklungszusammenarbeit in Deutschland und
in Afrika, Asien und Lateinamerika. Eine sichere Ausdrucksweise im Deutschen und
Englischen in Wort und Schrift werden vorausgesetzt; letztere nachgewiesen durch
Auslandsaufenthalte und schriftliche Dokumente. Erfahrungen in der Pflege einer
Homepage wären vorteilhaft bzw. die Bereitschaft, entsprechende Programme zu
erlernen. Eine hohe Motivation, Offenheit und Kreativität sind für diese Stelle
notwendig. Aufgrund notwendiger Reisen in Länder der Tropen und Subtropen
sollte der Kandidat/die Kandidatin tropentauglich sein.

Die Beschäftigung ist zunächst bis zum 30. Juni 2014 befristet und kann bei
entsprechender Weiterfinanzierung des Zentrums verlängert werden. Die
Einstellung steht unter dem Vorbehalt der Mittelvergabe durch den Geldgeber.
Die Eingruppierung ist in Entgeltgruppe 11 TV-L vorgesehen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Frauen
werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in Schriftform mit Unterschrift und
zusätzlich per email an kammesheidt@uni-hohenheim.de sind bis 15. Juli 2009 zu
richten an:

Dr. Ludwig Kammesheidt, Tropenzentrum, Universität Hohenheim, 70593 Stuttgart

_____

2.

ICARDA/CIM: Knowledge Manegement and Communication Specialist
Fachkraft fuer Wissensmanagement/Knowledge Sharing and Communications Specialist, at the International Center for Agricultural Research in the Dry Areas (ICARDA), in Aleppo, Syria. The Position is co-financed by German development cooperation, Center for International Migration and Development (CIM).
Eligible to apply are German and all other EU citizens, a good command of German is expected.
Position description and online application:
http://www.cimonline.de/de/bewerber/1732.asp
Application letters and CV can be submitted in English, to facilitate the sharing of the documents with the position hosting institution, ICARDA. For inquiries on the position you can contact Liz Clarke, the incoming Unit Head of the Communications Department at ICARDA to which the position is mapped: e.clarke@cgiar.org or liz.clarke.eac@gmail.com
Source ICARDA

3.
Universität Kassel,
Im Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften
Fachgebiet Agrar- und Lebensmittelmarketing
(Prof. Dr. Ulrich Hamm)
zum 7.9.2009 oder später
Stellen-Nr.: 20502932
Kennziffer: 12334
Wiss. Mitarbeiter/in (BAT IIa)
Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines Vollzeitbeschäftigten,
befristet für zunächst 2 Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere 2 Jahre (Qualifikationsstelle gem. § 77 HHG i.V.m. § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; Promotionsmöglichkeit).
Bei erfolgreicher Drittmitteleinwerbung besteht die Möglichkeit für eine Aufstockung der Stelle auf eine ganztägige Beschäftigung.
Aufgaben: Unterstützung von Forschung und Lehre im Bereich Marketing/ Marktforschung für Agrarprodukte und Lebensmittel; Mitbetreuung von Master- und Bachelorarbeiten sowie eigenständige Bearbeitung eines Forschungsthemas.
Voraussetzungen: Abgeschlossenes wiss. Universitätsstudium der Agrarwissenschaften
mit Schwerpunkt Agrarökonomie oder Wirtschaftswissenschaften bzw. Oekotrophologie mit Schwerpunkt Marketing/ Marktforschung und Grundkenntnissen im Agrarbereich; sicherer Umgang mit statistischen Datenanalysen und Anwenderprogrammen (SPSS); selbstständige, gründliche und kooperative Arbeitsweise; sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift, auch in englischer Sprache.
Wenn Sie sich in einem vielseitigen und dynamischen Team mit Zukunftsfragen des Lebensmittelmarketings beschäftigen wollen und einen Doktorvater suchen, der sich Zeit für die Betreuung Ihrer Arbeit nimmt, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.
Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Ulrich Hamm gern zur Verfügung, Tel.: 05542/981285, E-mail: hamm@uni-kassel.de; nähere Angaben auch unter: http://www.uni-kassel.de/agrar/alm
Bewerbungsfrist: 01.08.2009
Die Universität Kassel ist im Sinne der Chancengleichheit bestrebt, Frauen und Männern die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Angestrebt wird eine deutliche Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung und Befähigung den Vorzug. Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden können; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer, gern auch in elektronischer Form, an den Präsidenten der Universität Kassel, 34109 Kassel, bzw. pvabt3@uni-kassel.de, zu richten.

4.

EIRENE, Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V. ist ein ökumenischer Friedens- und Entwicklungsdienst. Seit 1957 engagieren sich EIRENE-Fachkräfte und Freiwillige gemeinsam mit Partnerorganisationen in Lateinamerika, Afrika, den USA und Europa für eine Kultur der Gewaltfreiheit, für soziale Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung.

Das Fortbildungszentrum der Diozöse El Alto "FOCAPACI" arbeitet mit Nachbarschafts-vereinigungen in El Alto/Bolivien, mit dem Ziel, die Bürgerbeteiligung bei politischen Konzertationsprozessen und öffentlichen Entscheidungen zu erhöhen.
Zur Unterstützung und Beratung der Mitarbeiter/innen im Fortbildungszentrum und zur Übernahme von Koordinationsaufgaben von EIRENE suchen wir eine

Friedensfachkraft/ EIRENE-Koordinator/in

Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Aufgaben:
oAufbau und Leitung des EIRENE-Koordinationsbüros Bolivien mit Sitz in El Alto
oFinanzenverwaltung und Personalführung des EIRENE-Landesprogramms
oBegleitung des ZFD-Programms von EIRENE in Bolivien
oBeratung und Mitarbeit bei der Durchführung von Konfliktanalysen in El Alto
oMitarbeit an Vorbereitung und Durchführung von konfliktrelevanten Erhebungen
oVorbereitung und Durchführung von Fortbildungen mit politischen Entscheidungsträger/innen und Vertreter/innen verschiedener Organisationen in Ziviler Konfliktbearbeitung

Voraussetzungen hierfür sind:
oHochschulstudium und mehrjährige Berufserfahrung
oKenntnisse und Erfahrungen im kommunalpolitischen Bereich
oUmfangreiche Kenntnisse und Erfahrung in der Konfliktanalyse und Konfliktbearbeitung
oKenntnisse und Erfahrungen in konfliktsensibler Projektplanung, Monitoring und Evaluation
oVerwaltungskompetenzen und großes diplomatisches Geschick
oSehr gute Spanischkenntnisse
oLebens- und Arbeitserfahrung in Lateinamerika
oFührerschein

EIRENE verfolgt in seiner In- und Auslandsarbeit den Grundsatz des Gender Mainstreaming und berücksichtigt in allen Bereichen die Lebenswelten von Frauen und Männern.

Einsatzort:	El Alto, Bolivien
Einsatzbeginn:	baldmöglichst
Vertragsdauer:	3 Jahre (zuzügl. Vorbereitungszeit)
Leistungen:	Nach Entwicklungshelfergesetz, EIRENE-Richtlinien

Schriftliche Bewerbungen (nicht als E-mail) unter dem Kennwort "Focapaci-Koordination" bis zum 30.07.09 an:
EIRENE-Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V., Sabine Maier, maier@eirene.org, Postfach 1322, 56503 Neuwied, Deutschland, www.eirene.org.

Fachkraft für den Bereich Organisations-/Strategieentwicklung

CENDEROS ist eine Zusammenschluss nicaraguanischer Migrant/innen in Costa Rica. Auf lokaler Ebene werden Migrant/innen bei Organisations- und Empowermentprozessen unterstützt. Durch Aufklärungs- und Sensibilisierungsprozesse engagiert sich CENDEROS in der Prävention von Gewalt gegen Frauen. Auf nationaler Ebene nimmt CENDEROS durch politische Lobbyarbeit auf Gesetze und Politik Einfluss, damit Rechte und Bedürfnisse von Migrant/innen berücksichtigt werden.

Das Arbeitsgebiet der Fachkraft umfasst folgende Aufgaben:
oUnterstützung der Organisationsentwicklungsprozesse von CENDEROS
oEntwicklung einer Strategie zur Integration zurückgekehrter Migrant/innen in Nicaragua
oStärkung der Kenntnisse im Frauennetzwerk in politischer Lobbyarbeit
o Fortbildung und Begleitung von Mitgliedern eines Frauennetzwerkes im Bereich "einkommensschaffende Maßnahmen"

oStärkung der Öffentlichkeitsarbeit von CENDEROS
oBetreuung der EIRENE-Freiwilligen in Costa Rica

Voraussetzungen hierfür sind:
oKenntnisse und Erfahrungen in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement (v.a. PME)
oKenntnisse und Erfahrungen in politischer Lobbyarbeit
oArbeitserfahrung mit sozialen Organisationen und Netzwerken
oKenntnisse der Menschenrechts- und Migrationsthematik
oKenntnisse und Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit mit jungen Erwachsenen
oHohe interkulturelle Sensibilität
oFähigkeit zum analytischen Arbeiten
oSehr gute Spanischkenntnisse
oLebens- und Arbeitserfahrung in Lateinamerika
oFührerschein

EIRENE verfolgt in seiner In- und Auslandsarbeit den Grundsatz des Gender Mainstreaming und berücksichtigt in allen Bereichen die Lebenswelten von Frauen und Männern.

Einsatzort: San José, Costa Rica
Einsatzbeginn: baldmöglichst
Vertragsdauer: 3 Jahre (zuzügl. Vorbereitungszeit)
Leistungen: Nach Entwicklungshelfergesetz, EIRENE-Richtlinien

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich am 30.07. in Neuwied statt.
Schriftliche Bewerbungen unter dem Kennwort "CENDEROS" bis zum 22.07.09 an:

Fachkraft für den Bereich Organisationsentwicklung und Projektplanung

CPICH ist ein Zusammenschluss von fünf indigenen Chorotega-Gemeinden, der sich in den Bereichen Gemeindeentwicklung, Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit zur Durchsetzung indigener Rechte und der Förderung der Partizipation und Einflussnahme auf lokaler und nationaler Ebene einsetzt.

Das Arbeitsgebiet der Fachkraft umfasst folgende Aufgaben:
oOrganisationsberatung im Bereich Koordinations- und Kommunikationsstrategien
oUnterstützung und Beratung bei der Erarbeitung einer "Baseline" Studie und Vorbereitung eines daraus resultierenden Projektes zur Ernährungssicherung in den fünf Gemeinden
oBeratung der Mitarbeiter von CPICH bei der kultursensiblen Anwendung von PME- Instrumenten
oMitarbeit bei der Weiterentwicklung und Umsetzung des Genderkonzepts in den Chorotega-Gemeinden

Voraussetzungen hierfür sind:
oErfahrung in der Arbeit mit indigenen Gruppen
oKenntnisse und Erfahrungen in der Organisationsberatung und Projektplanung
oErfahrungen in der Gemeindeentwicklung im ländlichen Raum
oHohe interkulturelle Sensibilität
oGenderkompetenz
oKenntnisse in der Erstellung von "Baseline" Studien
oGute Spanischkenntnisse
oLebens- und Arbeitserfahrung in Lateinamerika
oFührerschein

EIRENE verfolgt in seiner In- und Auslandsarbeit den Grundsatz des Gender Mainstreaming und berücksichtigt in allen Bereichen die Lebenswelten von Frauen und Männern.

Einsatzort: San Lucas, Nicaragua
Einsatzbeginn: baldmöglichst
Vertragsdauer: 3 Jahre (zuzügl. Vorbereitungszeit)
Leistungen: Nach Entwicklungshelfergesetz, EIRENE-Richtlinien

Schriftliche Bewerbungen (nicht als E-mail) unter dem Kennwort "CPICH" bis zum 30.07.09 an:

Fachkraft für den Bereich Organisationsentwicklung

SOPPEXCCA ist ein Zusammenschluss von Agrarkooperativen, der durch die Direktvermarktung von Kaffee die Lücke zwischen Produzent/innen und Konsument/innen schließt und den Kooperativen ein höheres Einkommen ermöglicht. SOPPEXCCA setzt sich außerdem für den Umweltschutz ein und fördert die Diversifizierung der landwirtschaftlichen Produktion, um zur Verbesserung der Ernährungssituation und einer nachhaltigen Entwicklung der Region beizutragen und neue Einkommensquellen für die Familien zu erschließen. ADIC ist eine gemeinnützige Organisation, die Gemeindegruppen und Zusammenschlüsse auf Stadtteilebene im Bereich Selbstverwaltung, Umweltbildung, Umweltschutzmaßnahmen, Ernährungssicherung und Chancengleichheit für Männer und Frauen fördert.

Das Arbeitsgebiet der Fachkraft umfasst folgende Aufgaben:
oIn beiden Partnerorganisationen beinhaltet die Hauptaufgabe der Fachkraft die jeweiligen Teams in Organisationsprozessen und in der Einführung und Entwicklung von wirkungsorientierten PME-Instrumenten zu unterstützen und zu beraten
oBeratung der Kooperativen von SOPPEXCCA in der Erarbeitung und Umsetzung von Strategieplänen mit partizipativen Methoden
oUnterstützung bei der Berücksichtigung von Genderaspekten in den Kooperativen
oBeratung im Aufbau eines weiterverarbeitenden Betriebs (Schokoladenherstellung)
oUnterstützung bei der Erstellung von "Baseline" Studien

Voraussetzungen hierfür sind:
oKenntnisse und Erfahrungen in der Organisationsberatung
oKenntnisse im Projektmanagement (v.a. PME und Wirkungsmonitoring)
oErfahrungen in der Gemeindeentwicklung im ländlichen Raum
oGenderkompetenz
oKenntnisse in der Erstellung von "Baseline" Studien
oKenntnisse im Aufbau eines weiterverarbeitenden Betriebs vorteilhaft
oSehr gute Spanischkenntnisse
oLebens- und Arbeitserfahrung in Lateinamerika
oFührerschein

EIRENE verfolgt in seiner In- und Auslandsarbeit den Grundsatz des Gender Mainstreaming und berücksichtigt in allen Bereichen die Lebenswelten von Frauen und Männern.

Einsatzort:	Matagalpa und Jinotega, Nicaragua
Einsatzbeginn:	baldmöglichst
Vertragsdauer:	3 Jahre (zuzügl. Vorbereitungszeit)
Leistungen:	Nach Entwicklungshelfergesetz, EIRENE-Richtlinien

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich am 30.07. in Neuwied statt. Schriftliche Bewerbungen unter dem Kennwort "SOPPEXCCA-ADIC" bis zum 22.07.09 an:
EIRENE-Internationaler Christlicher Friedensdienst e.V., Sabine Maier, maier@eirene.org; Postfach 1322, 56503 Neuwied, Deutschland, www.eirene.org.

_____

5.

Job Advertisement at the Agricultural and Food Policy Group, University of Hohenheim
Postdoc Researcher (E-13) in a DFG (German Science Foundation) Funded Project "The Economic Integration of Agriculture in Israel and Palestine"
Start on 1.10.2009, other dates can be agreed
Tasks:
o Research in the DFG funded project "The Economic Integration of Agriculture in Israel and
Palestine". Development of a regionalized CGE for the West Bank and Israel and the respective
database (regional social accounting matrices). Use of the CGE for international and national
trade policy analysis; especially to analyze the effects of current barriers to labor and product

mobility within the West Bank as well as between the West Bank and Israel.
o Active cooperation and coordination in a research team from the Universities of Hohenheim and
Göttingen as well as the Hebrew University and the AlQuds University of Jerusalem.
Methodological focus: integration of econometric price transmission analysis and simulation
models, regionalization of simulation models, depiction of labor markets in CGEs, political
economy. Various short term stays in Israel and the West Bank.
o Contribution to research and teaching at the Agricultural and Food Policy Group of the University
of Hohenheim.
Requirements:
o A PhD in a field relevant to the research, namely economics or agricultural economics, or
equivalent.
o Substantial experience in the development and application of economic simulation models for
policy and market analysis.
o Especially experience in the development and use of CGEs and their databases is highly
esteemed.
o Ability to cooperate in a multicultural environment. Interest in the Near East region.
o Very good working knowledge of English (both written and spoken).
o Knowledge of German is considered an asset but not required.
We offer:
o Integration in an active research team at the University of Hohenheim developing and applying a
wide variety of simulation models at sectoral as well as economy wide level.
o Integration in an innovative and international DFG-funded research team (Universiy of
Hohenheim; University of Göttingen; Hebrew University of Jerusalem; AlQuds University,
Jerusalem) involving in total 4 PhD students, 3 post-docs and the heads of the respective
research groups.
o Support by the head of the Agricultural and Food Policy group, option to qualify for a
"Habilitation" (German qualification to work as a full Professor).
o Salary of E-13 (LBV Baden-Württemberg tariff, 36-50,000 EUR annually) for two years. Option to
extend to five years if approved by the DFG.
For more information please contact:
Prof. Dr. Harald Grethe, phone +49 711 - 459 22631, grethe@uni-hohenheim.de, https://apo.unihohenheim.
de/
Please send your application including cv and copies of certificates until 31. July 2009 to:
Prof. Dr. Harald Grethe, Agricultural and Food Policy Group (420a), Faculty of Agricultural Sciences,
University of Hohenheim, D-70593 Stuttgart

Unser News-Verteiler bedient derzeit 2500 Adressen.

Wenn Sie die News nicht wollen, ein kurzes Mail und wir streichen Sie
wieder. Das gilt dann aber für alle unsere News-Kategorien,
da wir nur eine Mailing-Liste führen.

Wenn Sie dieses Mail direkt von uns und nicht weitergeleitet
erhalten, dann sind Sie schon in der Versandliste. Daher
brauchen Sie sich nicht mehr extra anzumelden.

Falls Sie schon mit einer neuen Adresse senden, teilen Sie
uns die Aenderung Ihrer E-Mail-Adresse direkt ueber
atsaf@atsaf.de mit und geben Sie sowohl Ihre alte, wie
auch die neue Adresse an, damit wir entsprechend die
Streichung bzw. Ergaenzung vornehmen koennen.

Feststehende Links zu interessanten Internet-Seiten finden
sich auf unserer Homepage www.atsaf.de

Unser News-Service wird durch die Beitraege der ATSAF-
Mitglieder finanziert. Wenn Sie diese Leistung besonders
anerkennen wollen, machen Sie eine Spende, oder werden
Sie auch Mitglied von ATSAF. ATSAF ist anerkannt gemeinnuetzig.
Für Spenden erhalten Sie umgehend eine Spendenbescheinigung von uns.

Nicole Flick
Geschäftsstelle des ATSAF e.V:
Universität Hohenheim, Schloß 15/122
70593 Stuttgart
Tel.: +49-(0)711-4706900
Fax.: +49-(0)711-459-22652
Email:atsaf@atsaf.de
URL:http://www.atsaf.de